



berlin
music
commission
10 years supporting berlin music industry

Senatsverwaltung
für Wirtschaft, Energie
und Betriebe

be  Berlin



CLUB
COMMISSION



Das Hybrid Music Lab geht als Tech Open Air Satellite-Event in die zweite Runde

Berlin, den 29. Juni 2017 – Als Satellite-Event zum diesjährigen [Tech Open Air \(TOA\)](#) geht das [Hybrid Music Lab 2017](#) am **14. Juli** samt spannendem Rahmenprogramm in die nächste Runde. Olaf Kretschmar, Vorstand der Berlin Music Commission, sagt dazu Folgendes: *"Das Thema „Tech“ macht richtig Spass, wenn es mit Musik verbunden ist. Im Hybrid Music Lab schauen wir uns die Praxismodelle an und diskutieren nicht nur die Auswirkung von Tech auf Music, sondern auch die notwendigen Einwirkungen auf Tech. Hier ist jetzt mal ein Umdenken angesagt. Statt MusicTech nur zu bejubeln oder zu verteufeln, kommt es darauf an, Technologie neu zu gestalten. Wenn unsere Annahme richtig ist, dass Musik ein Treiber technologischer Entwicklung ist, dann müssen wir diese auch radikal von ihren kreativen und sozialen Auswirkungen her konzipieren, um zum Beispiel in der Branche eine höhere Verteilungsgerechtigkeit zu erreichen."* Dieses Projekt wird von den beiden großen Musiknetzwerken der Stadt betrieben - der **Berlin Music Commission (BMC)** und der **Clubcommission Berlin (CC)**.

Die Konferenz findet von **10.00 bis 18.00 Uhr** im Sälchen auf dem im Mai neueröffneten [Holzmarktgelände](#) statt und beinhaltet sowohl deutsch- als auch englischsprachige Formate. Das Veranstaltungsprogramm erstreckt sich über mehrere Ebenen und beinhaltet Panels, Ergebnis-Präsentationen, Keynotes, Talks und Performances. Eine Ausstellerfläche bietet zudem die Gelegenheit, selbst Hand anzulegen und Neuerungen aus dem Musictech-Bereich auszutesten.

Anfang Mai feierte das innovative Veranstaltungsformat zur **re:publica (#rp17)** seinen erfolgreichen Auftakt. Im Rahmen der diesjährigen Zusammenarbeit mit **Eventbrite**, **Music Tech Germany** und **recordJet**, fanden die ersten interdisziplinären Experimentier-Werkstätten (sog. Labs) statt. Ziel war es, aktuelle Entwicklungen an der Schnittstelle zwischen Musik und Technologie unter die Lupe zu nehmen. Außerdem erarbeiteten die teilnehmenden Lab-Gruppen erste praxisnahe Lösungsansätze und zukunftsweisende Projektionen für die Musikbranche im digitalen Wandel.

Inhaltlich liegt der Schwerpunkt der diesjährigen Hybrid Music Lab-Konferenz auf den Themen **Virtual Reality**, **Künstliche Intelligenz**, **Blockchain Solutions** und **digitale Transformation der Club- und Musikszene**. Hierzu werden u.a. folgende **Speaker*innen** erwartet: Stefan Baumschlager (Recordbird), Dr. rer. nat. Stephan Baumann (Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz), Ralph Böge (Paradise Entertainment & Distribution), Yuri Dokter (DJ Monitor), Peter Harris (Resonate), Sandro Spieß (Eventbrite), Ralf Kollmann (Mobilee Records), Byrke Lou (MovLab, art+performance+tech), Bettina Schasse de Araujo (Institut für Angewandte Informatik e.V.), Roi Werner (Polyjam), Carolin Wohlschlögel (recordJet), Valerio Velardo (Melodrive) et al.

Nach dem geballten theoretischen Input folgt auf die ganztägige Konferenz ein Abendprogramm mit Fingerfood, Networking und Drinks. Bis Mitternacht kann dem von recordJet kuratierten musikalischen Lineup mit u.a. [Rob Longstaff](#), [Sean Koch Trio](#), [Tristen Beer](#) gelauscht werden.

Pressekontakte: [Olaf Kretschmar](#) und [Victoria Fuchs](#)
[Pressefotos Hybrid Music Lab Auftakt 2017](#) © Frederic Schweizer

Ein Projekt der Berlin Music Commission eG und der Clubcommission Berlin mit freundlicher Unterstützung der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe sowie in Kooperation mit Eventbrite, Grover, Music Tech Germany und recordJet.

